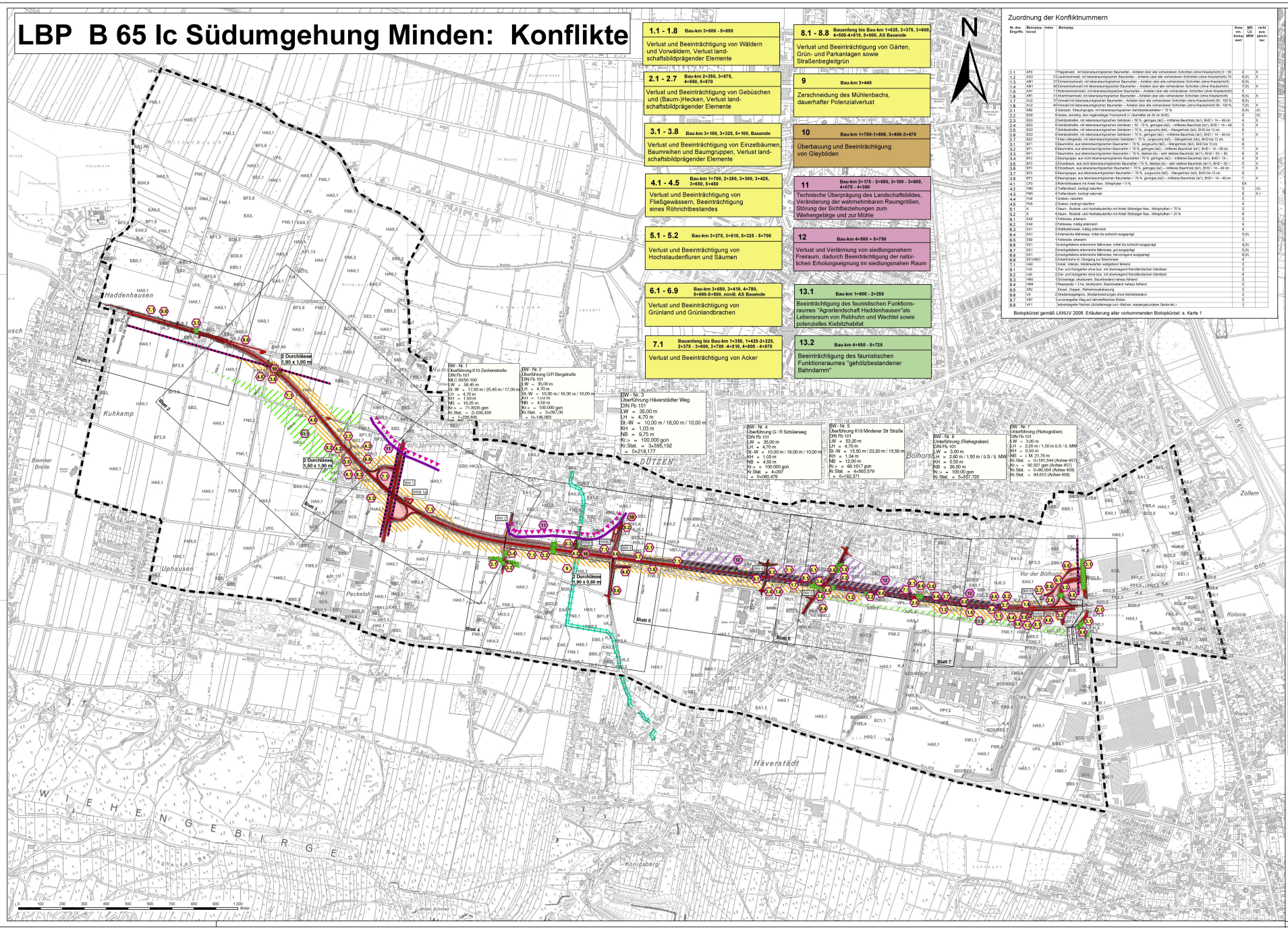
LBP B 65 lc Südumgehung Minden: Konflikte



1.1 - 1.8 Bau-km 3+600 - 5+650

Verlust und Beeinträchtigung von Wäldern und Vorwäldern, Verlust landschaftsbildprägender Elemente

2.1 - 2.7 Bau-km 2+250, 3+675, 4+550, 5+070

Verlust und Beeinträchtigung von Gebüschen und (Baum-)Hecken, Verlust landschaftsbildprägender Elemente

3.1 - 3.8 Bau-km 3+100, 3+325, 5+100, Bauende

Verlust und Beeinträchtigung von Einzelbäumen, Baumreihen und Baumgruppen, Verlust landschaftsbildprägender Elemente

4.1 - 4.5 Bau-km 1+700, 2+250, 3+300, 3+425, 3+850, 5+460

Verlust und Beeinträchtigung von Fließgewässern, Beeinträchtigung eines Röhrichtbestandes

5.1 - 5.2 Bau-km 3+275, 3+610, 5+325 - 5+700

Verlust und Beeinträchtigung von Hochstaudenfluren und Säumen

6.1 - 6.9 Bau-km 3+650, 3+410, 4+780, 5+000-5+500, nördl. AS Bauende

Verlust und Beeinträchtigung von Grünland und Grünlandbrachen

7.1 Bauanfang bis Bau-km 1+350, 1+425-2+225, 2+375 - 3+600, 3+700 -4+510, 4+800 - 4+975

Verlust und Beeinträchtigung von Acker

8.1 - 8.8 Bauanfang bis Bau-km 1+625, 3+375, 3+600, 4+500-4+615, 5+000, AS Bauende

Verlust und Beeinträchtigung von Gärten, Grün- und Parkanlagen sowie Straßenbegleitgrün

9 Bau-km 3+440

Zerschneidung des Mühlenbachs, dauerhafter Potenzialverlust

10 Bau-km 1+700-1+800, 3+400-3+670

Überbauung und Beeinträchtigung von Gleyböden

11 Bau-km 2+175 - 2+650, 3+100 - 3+600, 4+075 - 4+300

Technische Überprägung des Landschaftsbildes, Veränderung der wahrnehmbaren Raumgrößen, Störung der Sichtbeziehungen zum Wiehengebirge und zur Mühle

12 Bau-km 4+560 + 5+750

Verlust und Verlärmung von siedlungsnahem Freiraum, dadurch Beeinträchtigung der natürlichen Erholungseignung im siedlungsnahen Raum

13.1 Bau-km 1+600 - 2+250

Beeinträchtigung des faunistischen Funktionsraumes "Agrarlandschaft Haddenhausen"als Lebensraum von Rebhuhn und Wachtel sowie potenzielles Kiebitzhabitat

13.2 Bau-km 4+550 - 5+725

Beeinträchtigung des faunistischen Funktionsraumes "geholzbestandener Bahndamm"

Zuordnung der Konfliktnummern

Nr. dem Eingriffs	Biotoptyp-kürzel	Index	Biotoptyp	Gesa mt-biotop wert	§62 LG NRW	nicht ausgleichbar
1.1	AF0		7 Flächenhaft, mit lebensraumtypischen Baumarten – Anteilen über alle vorhandenen Schichten (ohne Kraut-schicht) (> 30	4		K
1.2	AG2		37 Laubmischwald, mit lebensraumtypischen Baumarten – Anteilen über alle vorhandenen Schichten (ohne Kraut-schicht) 70	6(X)		K
1.3	AM1		37 Eichenmischwald, mit lebensraumtypischen Baumarten – Anteilen über alle vorhandenen Schichten (ohne Krautschicht)	6(X)		K
1.4	AM1		46 Eichenmischwald, mit lebensraumtypischen Baumarten – Anteilen über alle vorhandenen Schichten (ohne Krautschicht)	7(X)		K
1.5	AN1		11 Robinienmischwald, mit lebensraumtypischen Baumarten – Anteilen über alle vorhandenen Schichten (ohne Krautschicht)	5		
1.6	AR1		31 Ahornmischwald mit lebensraumtypischen Baumarten – Anteilen über alle vorhandenen Schichten (ohne Krautschicht)	6(X)		K
1.7	AU2		37 Vorwald mit lebensraumtypischen Baumarten – Anteilen über alle vorhandenen Schichten (ohne Krautschicht) 60 - 70 %	6(X)		
1.8	AU2		46 Vorwald mit lebensraumtypischen Baumarten – Anteilen über alle vorhandenen Schichten (ohne Krautschicht) 60 - 70 %	7(X)		K
2.1	BB0		3 Gebüsch, Strauchgruppe, mit lebensraumtypischen Gehölzbestandteilen > 70 %	6(X)	(X)	
2.2	BD0		8 Hecke, einreihig, kein regelmäßiger Formschnitt (= Überhälter ab 60 cm BHD)	6	(X)	
2.3	BD3		3 Gehölzstreifen, mit lebensraumtypischen Gehölzen > 50 %, geringes (ba2) – mittleres Baumholz (ba1), BHD > 14 – 49 cm	4	X	
2.4	BD3		5 Gehölzstreifen, mit lebensraumtypischen Gehölzen > 50 - 70 %, geringes (ba2) – mittleres Baumholz (ba1), BHD > 14 – 49	5	X	
2.5	BD3		7 Gehölzstreifen, mit lebensraumtypischen Gehölzen > 70 %, jungwuchs (ba5) – Stangenholz (ba3), BHD bis 13 cm	6		
2.6	BD3		8 Gehölzstreifen, mit lebensraumtypischen Gehölzen > 70 %, geringes (ba2) – mittleres Baumholz (ba1), BHD > 14 – 49 cm	7	X	
2.7	BE2		7 Erlen-Ufergehölz, mit lebensraumtypischen Gehölzen > 70 %, jungwuchs (ba5) – Stangenholz (ba3), BHD bis 13 cm	6		
3.1	BF1		5 Baumreihe, aus lebensraumtypischen Baumarten > 70 %, jungwuchs (ba5) – Stangenholz (ba3), BHD bis 13 cm	5		
3.2	BF1		6 Baumreihe, aus lebensraumtypischen Baumarten > 70 %, geringes (ba2) – mittleres Baumholz (ba1), BHD > 14 – 49 cm	7	X	
3.3	BF1		7 Baumreihe, aus lebensraumtypischen Baumarten > 70 %, starkes (ba) – sehr starkes Baumholz (ba1), BHD > 50 > 80	8	X	
3.4	BF2		2 Baumgruppe, aus nicht lebensraumtypischen Baumarten > 70 %, geringes (ba2) – mittleres Baumholz (ba1), BHD > 14 –	4	X	
3.5	BF3		2 Einzelbaum, aus nicht lebensraumtypischen Baumarten > 70 %, starkes (ba) – sehr starkes Baumholz (ba1), BHD > 50 >	5	X	
3.6	BF3		6 Einzelbaum, aus lebensraumtypischen Baumarten > 70 %, geringes (ba2) – mittleres Baumholz (ba1), BHD > 14 – 49 cm	7	X	
3.7	BF3		3 Baumgruppe, aus lebensraumtypischen Baumarten > 70 %, Jungwuchs (ba5) – Stangenholz (ba3), BHD bis 13 cm	4		
3.8	BF2		6 Baumgruppe, aus lebensraumtypischen Baumarten > 70 %, geringes (ba2) – mittleres Baumholz (ba1), BHD > 14 – 49 cm	7	X	
4.1	CF0		2 Röhrichtbestand mit Anteil Neo-, Nitrophyten > 5 %	6X		
4.2	FM0		3 Tiefenbach, beidegt naturfern	5	(X)	
4.3	FM0		4 Tiefenbach, beidegt naturnah	6	X +	
4.4	FN0		3 Graben, naturfern	2		
4.5	FN0		2 Graben, beidegt naturfern	4		
5.1	K		3 Saum, Ruderal- und Hochstaudenflur mit Anteil Stickstoffzeiger Neo-, Nitrophythen > 75 %	3		
5.2	K		4 Saum, Ruderal- und Hochstaudenflur mit Anteil Stickstoffzeiger Neo-, Nitrophythen > 25 %	6		
6.1	EA0		2 Fettwiese, artenarm	3		
6.2	EA0		2 Fettwiese, mäßig artenreich	4		
6.3	EA1		3 Fettfettwiese, mäßig artenreich	4		
6.4	EA1		3 Artenreiche Mähwiese, mittel bis schlecht ausgeprägt	5(X)		
6.5	EB0		2 Fettweide, artenarm	3		
6.6	EE1		3 Grasgefallene artenreiche Mähwiese, mittel bis schlecht ausgeprägt	4(X)		
6.7	EE1		4 Grasgefallene artenreiche Mähwiese, gut ausgeprägt	5(X)		
6.8	EE1		5 Grasgefallene artenreiche Mähwiese, hervorragend ausgeprägt	6(X)		
6.9	EE1/HG0		3 Artenfremde im Übergang zur Brachwiese	4		
7.1	HA0		1 Acker, intensiv, Wildkrautarten weitgehend fehlend	2		
8.1	HJ0		2 Grün- und Nutzgärten ohne bzw. mit überwiegend fremdländischen Gehölzen	3		
8.2	HJ0		3 Grün- und Nutzgärten ohne bzw. mit überwiegend fremdländischen Gehölzen	4		
8.3	HM0		2 Grünanlage, strukturarm, Baumbestand nahezu fehlend	3		
8.4	HM4		3 Rasenplatz, > 2 ha, strukturarm, Baumbestand nahezu fehlend	3		
8.5	SB2		Einzel-, Doppel-, Reihenhausbebauung	2		
8.6	VA		4 Straßenbegleit- Grün, Böschungen ohne Gehölzbestand	2		
8.7	VB7		Turnwirtschaftlicher Weg auf mineralischem Boden	3		
8.8	VF1		teilversiegelte Flächen (Schotterwege und -flächen, wassergebundene Decke etc.)	1		

Biotoptypkürzel gemäß LANUV 2008. Erläuterung aller vorkommenden Biotopkürzel: s. Karte 1

Legende

Konflikte

Lebensraumfunktion (Konflikte 1-9)

- Biotopverlust durch Versiegelung
- Biotopverlust durch Böschungen und Nebenanlagen
- betriebsbedingte Beeinträchtigung (50m im Regelfall, Reduzierung bei Lärmschutzwall bzw. -wand auf 25m (Einzelfall), bei verkehrlicher Vorbelastung auf 0m (Einzelfall))
- Vorbelastung
- Verlust von Einzelbäumen (Baumreihen)
- Beeinträchtigung von Einzelbäumen (Baumreihen)
- Zerschneidung von Fließgewässern

Fauna (Konflikt 13)

- Beeinträchtigung von faunistischen Funktionsräumen

Abiotik (Konflikt 10)

Dargestellt werden nur Beeinträchtigungen von Wert- und Funktionselementen besonderer Bedeutung, hier: Boden. Bezüglich der Schutzgüter Klima und Wasser sind keine besonderen Funktionen vorhanden bzw. betroffen.

- Verlust von Gleyböden
- Beeinträchtigung von Gleyböden

Landschaftsbild (Konflikte 11 und 12)

- gestoerte Blickbeziehung zum Wiehengebirge
- Verlust von siedlungsnahem Freiraum
- Verlärmung von siedlungsnahem Freiraum

- LBP - Untersuchungsgebiet

Konfliktgruppe

8.1 - 8.8 Bau-km 0+500 - 1+350 — räumliche Zuordnung

Verlust und Beeinträchtigung von Waldbeständen mit Bedeutung für das Landschaftsbild — Beschreibung des Konfliktes

8.1 Konfliktschild mit Nummer

LANDSCHAFT + SIEDLUNG GbR
Lucia-Grieve-Straße 10 a
D-49509 RECKE/LINGEN-LAUSEN
Tel.: 02561 / 4004640 Fax: -29
EMAIL: info@LuSRe.de
http://www.LuSRe.de

Satzungsgemäß ausgelegen
in der Zeit von/ bis
in der Stadt

Zeit und Ort der Auslegung sind mindestens 1 Tag vor der Auslegung ortsüblich bekannt gemacht worden.

Stadt

(Dienstsiegel)

(Unterschrift)

Festgestellt gemäß Beschluß vom heutigen Tage

Detmold,

Bezirksregierung Detmold
Planfeststellungsbehörde
Im Auftrag

(Dienstsiegel)

(Unterschrift)

Zugehöriger Entwurf

Aufgestellt: Bielefeld, 08.07.2008 Der Leiter der Regionalniederlassung Ostwestfalen-Lippe

Gezeichnet: Gelsenkirchen, 22.07.2008 Landesbetrieb Straßen NRW

Regionalniederlassung Ostwestfalen-Lippe
Stapenkortstraße 119, 33615 Bielefeld

Straßen.NRW

Straße	von NK / Abschnitt	nach NK / Abschnitt	Stationsbereich	
B 65	3710049 _ 70	3710004 _ 98	0,207	0,137

Projekt-Nr.: 04-0038
Unterlage: 8.1.2 Blatt-Nr.: 1
Nächster Ort: Minden
Bauwerk-Nr.:
Bauwerksname:
Bauabschnitt: gesamte Baustrecke
Profil-Nr.: Profil-Name:
Neubau der B 65 lc
Südumgehung Minden
Planfeststellung
Konflikte
gem. Bau-km: 1+025 - 5+750
Maßstab 1 : 5.000

	Datum	Zeichen
Grundplan erstellt	03/2002	RCVS
bearbeitet	02/2013	Ankunet
gezeichnet	02/2013	Tige
geprüft	02/2013	Hasse

Nr.	Art der Änderung	Datum	Name

Bielefeld, 15.03.2013
Aufgestellt
i.A.
(Ohlenmeyer)
Regierungsbaudirektor